

Antrag auf Überbrückungsabgeltung lt. BUAG § 13m BUAG

Bitte retournieren Sie dieses Antragsformular gemeinsam mit den erforderlichen Beilagen innerhalb von 12 Monaten ab Pensionsbeginn laut Pensionsbescheid vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die BUAK. Ein späteres Einlangen bei der BUAK kann nicht berücksichtigt werden.

1. ANSPRUCHSBERECHTIGTE PERSON

.....
Familienname, Vorname

.....
Email-Adresse

.....
Arbeiterkennzeichen(AKZ)

.....
Sozialversicherungsnummer

.....
Geburtsdatum

.....
Telefonnummer

2. DATEN ZUR ÜBERBRÜCKUNGSABGELTUNG

Ich beantrage die Überbrückungsabgeltung lt. § 13m BUAG

- für mich als **Arbeitnehmer*in**.
 als folgender **ehemalige*r Arbeitgeber*in** der oben genannten anspruchsberechtigten Person:

.....
Betriebskennzeichen (BKZ)

.....
Name des Betriebes

Ich bzw. die oben genannte anspruchsberechtigte Person beziehe/bezieht seit..... (Angabe Pensionsdatum) mein/ihr Einkommen aus folgender Pensionsart (bitte ankreuzen):

- Alterspension Korridorpension Schwerarbeitspension Sonderruhegeld
 Invaliditätspension¹

Bitte beachten Sie, dass die BUAK bei Antragstellung durch den/die Arbeitnehmer*in oder den/die Arbeitgeber*in auch für den jeweils anderen den Anspruch auf Überbrückungsabgeltung prüft¹.

3. ÜBERWEISUNG UND AUSZAHLUNGSMODALITÄTEN

Der Auszahlungsbetrag für den/die Arbeitnehmer*in wird auf das aktuellste, bei der BUAK mittels Bankbestätigung bekanntgegebenes Konto überwiesen. Der Auszahlungsbetrag für den Betrieb wird mit offenen Zuschlagsforderungen gegenverrechnet.

4. ERFORDERLICHE BEILAGEN (Bitte unbedingt beilegen!)

- Pensionsbescheid der anspruchsberechtigten Person
- Bankbestätigung der anspruchsberechtigten Person (nur bei neuen oder geänderten Kontodaten)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Antragsteller*in

¹ Im Falle einer Invaliditätspension hat nur der/die Arbeitnehmer*in Anspruch auf eine Überbrückungsabgeltung. Dementsprechend kann in diesem Fall auch nur der/die Arbeitnehmer*in einen Antrag auf Überbrückungsabgeltung stellen.